

Chamisso, Adelbert von: Der Invalid im Irrenhaus (1809)

1 Leipzig, Leipzig! arger Boden,
2 Schmach für Unbill schafftest du.
3 Freiheit! hieß es, vorwärts, vorwärts!
4 Trankst mein rotes Blut, wozu?

5 Freiheit! rief ich, vorwärts, vorwärts!
6 Was ein Tor nicht alles glaubt!
7 Und von schwerem Säbelstreiche
8 Ward gespalten mir das Haupt.

9 Und ich lag, und abwärts wälzte
10 Unheilschwanger sich die Schlacht,
11 Über mich und über Leichen
12 Sank die kalte, finstre Nacht.

13 Aufgewacht zu grausen Schmerzen,
14 Brennt die Wunde mehr und mehr;
15 Und ich liege hier gebunden,
16 Grimm'ge Wächter um mich her.

17 Schrei ich wütend noch nach Freiheit,
18 Nach dem bluterkauften Glück,
19 Peitscht der Wächter mit der Peitsche
20 Mich in schnöde Ruh zurück.

(Textopus: Der Invalid im Irrenhaus. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56309>)